



FDP-Weyhe, G. Borchers, Heimstättenweg 8, 28844 Weyhe

Günther Borchers
Fraktionsvorsitzender

Heimstättenweg 8

28844 Weyhe

Tel.: 04203 / 12 11

E-Mail: guenther.borchers@web.de

Herrn Bürgermeister
Frank Lemmermann

Rathaus

28844 Weyhe, den 16.02.2010

Haushaltsberatungen / unser Antrag vom 1.2.2010

Sehr geehrter Herr Lemmermann,

der Finanzausschuss und andere Fachausschüsse haben sich zwischenzeitlich mit dem Haushaltsentwurf 2010 befasst und entsprechende Beschlussempfehlungen getroffen.

Die FDP-Fraktion hat eine Stellungnahme zum Haushaltsentwurf abgegeben und Anträge sowohl zur Deckung des zu erwartenden Defizits im Ergebnishaushalt, zu den geplanten Investitionen als auch zur Vorgehensweise zur mittelfristigen Finanzplanung in der Gemeinde Weyhe formuliert.

Zur mittel- und auch langfristigen Finanzplanung haben wir vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“ unter Mitwirkung eines externen Beraters bzw. Moderators (z.B. Bertelsmannstiftung) einzusetzen. Diese Maßnahme ist für uns so wichtig, dass wir diesen Beschluss des Rates als Voraussetzung unserer Zustimmung zum Gesamthaushalt ansehen. Entsprechend haben wir unseren Antrag auch so formuliert.

Aus verschiedenen Gesprächen –auch mit anderen Fraktionen- ist erkennbar, dass eine Zustimmung für einige Ratsmitglieder zurzeit nicht gegeben ist, weil unser Antrag erst kurz vor der Sitzung des Finanzausschusses vorlag und die Arbeitsgruppe „hinter verschlossenen Türen“ tagen soll.

Deshalb ist es mir wichtig, darauf hinzuweisen, dass wir keinesfalls eine generelle nichtöffentliche Beratung zur Haushaltskonsolidierung beantragen. Unser Ziel ist es, dass die Konsolidierungsberatungen unter Beteiligung der Verwaltung, der Politik und externem Sachverstand konkrete Beschlussvorschläge erarbeitet und alle Einnahme- und Ausgabepositionen auf den Prüfstand stellt. Sofern im Einzelfall Vertraulichkeit gewahrt werden muss, kann die Gruppe auch nichtöffentlich tagen.

Vorstellbar ist u.E. auch, dass der jetzige Finanzausschuss diese Aufgabe wahrnimmt oder einen Unterausschuss bildet, der eine kleinere Personenzahl umfasst.

Ich hoffe, dass mit dieser zusätzlichen Erläuterung unser Antrag zur Bildung einer Haushaltskonsolidierungsgruppe mehrheitlich im Rat angenommen wird, so dass einer Zustimmung zum Gesamthaushalt unsererseits nichts entgegen steht. Wie wichtig uns eine mittelfristige Haushaltskonsolidierung ist, haben wir im Antrag zur Haushaltsberatung erläutert.

Mit freundlichem Gruß

Günther Borchers